

LAG Aktivregion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.

Projektvorschlag

Projekt-Titel: Küchengarten auf Tour

Projektträger:

Name: Sparkassen-Stiftung Ostholstein

Ansprechpartner: Herr Jörg Schumacher und Frau Susanne Dox

e-mail: joerg.schumacher@spkstholstein.de und susanne.dox@spkstholstein.de

Telefon: 04537 / 70700-15

Fax: 04537 / 70700-18

Anschrift: Am Rosengarten 3, 237014 Eutin

Rechtsform: rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts

Nur bei Baumaßnahmen auszufüllen:

Ist Antragsteller = Eigentümer der Fläche, die das Projekt betrifft? ja nein

Falls nein: Welche vertragliche Beziehung hinsichtlich der Nutzung besteht?

Teil 1 – Inhaltliche Beschreibung

Projekthinhalte (Beschreibung der geplanten Einzelmaßnahmen):

Der außerschulische Lernort „Erlebnis Küchengarten Schloss Eutin“ soll einen mobilen Ableger bekommen.

Idee ist, in einem neuen Projekt den Kitas und Grundschulen in den Ostholsteiner Städten und Gemeinden der AktivRegionen Schwentine-Holsteinische Schweiz und Innere Lübecker Bucht „Küchengarten auf Tour“ anzubieten. Durch das Angebot vor Ort in den Einrichtungen können auch Grundschulen aus den AktivRegionen miteinbezogen werden. Damit steigert sich die Anzahl der Kinder und auch deren Elternhäuser, die mit dem Thema erreicht werden können.

Inhalt des Programms ist die Bereitstellung und gemeinsame Pflanzung von Gemüse auf den Außengeländen der Kitas und Grundschulen mit pädagogischer und personeller Unterstützung durch das Projekt Küchengarten auf Tour. Hierfür sollen vorrangig Hochbeete genutzt werden. Da diese im Regelfall noch nicht vorhanden sind, werden neue, hochwertige Hochbeete aufgebaut und eingerichtet.

Pflanz- und Saatgut aus biologischem Anbau werden je nach spezifischen Gegebenheiten, Saisonalität und pädagogischen Lerninhalten mitgebracht. Aktuell arbeitet das Erlebnis Küchengarten mit einem Lieferanten aus Hamburg zusammen, der das Gelände der ehemaligen Stadtgärtnerei bewirtschaftet und sich u. a. mit alten Sorten aber auch dem biologischen Anbau beschäftigt. Aufgrund seiner Größe und Individualität kann z. B. auch flexibel reagiert und unser Bedarf auch extra für uns produziert werden.

Neben der personellen und pädagogischen Begleitung des Projektes soll auch mit digitalen Medien - wie einem Online-Newsletter mit Gartentipps und pädagogischen Lernmaterialien unterstützt werden. Vorstellbar sind auch regelmäßig stattfindende Seminare und Workshops für Erzieher:innen und Lehrer:innen sowie Netzwerk-treffen der Küchengarten-auf-Tour-Beteiligten.

Zudem wird eine Vernetzung der dezentralen „Auf-Tour-Orte“ mit „Gartenhelfern“ in Form von Ehrenamtlern als Zeitspender der lokalen Bürgerstiftungen angestrebt. Insgesamt kann das bereits bestehende Netzwerk in den verschiedenen Sparkassen-Stiftungen wie der Bürger-Stiftung genutzt werden. So müssen u. U. nicht alle Zeitspender neu akquiriert werden, sondern bereits eingebundene Menschen wie z. B. im Küchengarten Eutin oder im Projekt MENTOR können unterstützend tätig werden.

**Projektpartner (Auflistung von Kooperationspartnern)
und Art der Beziehung (finanziell / inhaltlich):**

keine direkten Kooperationspartner

Bei investiven Maßnahmen: Aussagen zu den Umweltauswirkungen:

Installation von Hochbeeten / Einrichtung von Gartenland ist Umwelt neutral

**Erklärungen zur Nachhaltigkeit des Projektes
(Folgekosten-Berechnung - Wer trägt die Folgekosten?
Wie wird die Maßnahme gesichert und nach Projektende weitergeführt?):**

Hinweis:

Bei einnahmeschaffenden Investitionen ist eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung notwendig!

Das Angebot wird grundsätzlich durch die Sparkassen-Stiftung Ostholstein getragen.

Wenn das Projekt wie erwartet erfolgreich war und nach den zwei Jahre weitergeführt werden soll, dann könnte die Finanzierung aus drei Bestandteilen bestehen:

1. Eigenmittel
2. Öffentliche Mittel (z. B. Kreis, Land)
3. Private Mittel (z. B. Spenden von Privatpersonen, juristischen Personen wie Sparkasse)

Welche regionale Ausstrahlung hat das Projekt?

Das Erlebnis Küchengarten Schloss Eutin und seine Ausbaustufe „auf Tour“ als gezielte Ergänzung sind Projekte mit rein regionaler Ausrichtung, deren Wurzeln im Küchengarten des Eutiner Schlosses liegen und somit die Identität der gesamten Region stärken. Damit werden deutlich mehr Menschen für nachhaltige Bildung und wegen des einmaligen historischen Umfeldes auch für Kultur erreicht.

Durch dieses Projekt wird das Bildungsangebot in der gesamten Region verbreitert und die Lebensqualität erhöht. Es soll – wenn auch nur mit bescheidenem Beitrag – zum Bleiben, Erholen und Herziehen animieren.

Worin liegt der innovative Ansatz?

Ein vergleichbares Angebot besteht bisher noch nicht.

Neu ist, dass flächendeckend in der Region alle Kitas und Grundschulen das Angebot erhalten, das Thema Nahrung / Ernährung / Lebensmittel / Umwelt mit dauerhafter pädagogischer Unterstützung vor Ort zu verankern. Die Kinder erleben ihren kleinen Garten täglich vor Ort und setzen sich somit automatisch und kontinuierlich mit dem Thema auseinander und tragen es weiter.

Ferner neu ist die Verknüpfung des eigenen Gartens in der Einrichtung mit dem Erlebnis Küchengarten Schloss Eutin. Dieses eröffnet sowohl von der Größe an sich als auch inhaltlich neue Dimensionen für das Kernthema. Z. B. können Aspekte wie essen, leben und reisen früher und heute mit betrachtet werden.

Teil 2 – Zeitplanung

Beginn der Maßnahme: 01.04.2022

Ende der Maßnahme: 31.03.2024

Projektablauf (Geplante Arbeitsschritte / Meilensteine):

Akquisition einer Fachkraft (ggf. zwei Fachkräfte in Teilzeit)
Angebot an alle Kitas / Grundschulen / Akquisition der ersten teilnehmenden Einrichtungen
Ausarbeiten der Programme vor Ort
Ausarbeiten der begleitenden Angebote wie z. B. Newslettre, workshops
Termine vor Ort - inkl. beschaffen der Materialien

Teil 3 – Projektkosten und Finanzierung

siehe beigefügter Kosten- und Finanzierungsplan

Teil 4 – Projekteinordnung

Das Projekt ist eindeutig einem Kernthema und einem Maßnahmebereich der IES zuzuordnen:

Klimawandel und Energie:

- Regionaler Kompetenzaufbau und Verantwortung Klimawandel und Energie**
 - Grundlagenschaffung und Beratung
 - Modellprojekt
- Wärmewende AktivRegion**
 - Potenzialermittlung und Beratung
 - Modellprojekt
- Klima- und generationsgerechte Mobilität**
 - Mobilitätskonzept, Beratung und Kommunikation
 - Modellprojekt

Nachhaltige Daseinsvorsorge:

- Strategische Daseinsvorsorge**
 - Konzept und Kommunikation
 - Modellprojekt
 - Förderung ehrenamtliches Vereinsengagement
- Ortskernattraktivierung**
 - Leitbilder und Kommunikation
 - Inwertsetzung Räume und Gebäude

Wachstum und Innovation:

- Regionale Wertschöpfungsimpulse und Innovationsanreize**
 - Stärkung regionaler Wertschöpfung und Wertschöpfungsketten
 - Gründungsimpulse Innovation
- Nachhaltige Tourismusentwicklung:
Strategien, Angebotsqualifizierung und Marketingstärkung Tourismus**
 - Qualifizierung Angebotsstruktur
 - Strategien, Stärkung Vernetzung und Marketing
- Inwertsetzung und –haltung Tourismusinfrastrukturen**
 - Anpassung, Aufwertung und Ergänzung touristischer Infrastrukturen
 - Werterhalt Tourismusinfrastrukturen

Bildung:

- Verbesserung Bildungs- und Kulturzugänge und Bildungsübergänge**
 - Stärkung Vernetzung, Transparenz und Zugänge
 - Erleichterung Bildungsübergänge
- Sicherung und Ergänzung Bildungs- und Kulturangebote**
 - Erhalt Bildungs-/Kulturangeboten
 - Ergänzung Bildungs-/Kulturangebote

Teil 5 – Projektziele

EU-Querschnittsziel „Chancen-Gleichheit und Nichtdiskriminierung“

Das Projekt leistet einen Beitrag zur Nichtdiskriminierung in Bezug auf Geschlecht, Rasse oder ethnische Herkunft, Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Ausrichtung

	<u>Besonders berücksichtigte Zielgruppen</u>	<u>Begründung</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	alle Kinder	Allen Kindern der Kitas und Grundschulen wird dasselbe Angebot unterbreitet. Sie nehmen dieses Angebot in der Gemeinschaft wahr. Das Angebot ist kostenfrei und damit von allen abrufbar.

Das Projekt leistet einen Beitrag zur Erreichung folgender Ziele der AktivRegion: (kursiv = übernommenes Landesziel)

Klimawandel und Energie:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input type="checkbox"/>	Aufbau kommunaler und regionaler Kompetenzen und Strukturen im Bereich Klimaschutz und Energie inkl. nachhaltiger Mobilität, Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen	Anzahl der Gemeinden mit analytischen und konzeptionellen Grundlagen Klima / Energie inkl. nachhaltiger Mobilität <i>Anzahl der an Projekten beteiligten Kommunen</i>	20
<input checked="" type="checkbox"/>	Stärkung des gesellschaftlichen Bewusstseins für Klimabelange durch konkrete Klimaschutz-/Energiespar-/Effizienzprojekte	Anzahl Projekte	6
<input type="checkbox"/>	Durchführung von investiven Modellprojekten mit Übertragbarkeitsansätzen für andere Kommunen / Träger	Übertragbarkeitsansätze je Modellprojekt auf mindestens eine weitere Kommune; Modellprojektanzahl	5

Nachhaltige Daseinsvorsorge:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input type="checkbox"/>	Grundlagenschaffung integrierter regionaler Konzepte zur zukunftsfähigen Daseinsvorsorge; Erarbeitung von Entscheidungsgrundlagen	Anzahl der Gemeinden mit analytischen und konzeptionellen Grundlagen <i>Anzahl der an Projekten beteiligten Kommunen</i>	30

<input type="checkbox"/>	Leitbildprozesse und / oder Ortsentwicklungskonzepte	Anzahl der Gemeinden <i>Anzahl der an Projekten beteiligten Kommunen</i>	15
<input type="checkbox"/>	Modellprojekte zur Daseinsvorsorge durch Anpassung, Schaffung von Einrichtungen und Angeboten	Anzahl Modellprojekte	6
<input type="checkbox"/>	Durchführung von investiven Modellprojekten mit Übertragbarkeitsansätzen für andere Kommunen / Träger	Übertragbarkeitsansätze je Modellprojekt auf mindestens eine weitere Kommune; Modellprojektanzahl	6
<input checked="" type="checkbox"/>	Ehrenamt, Vereins- und bürgerschaftliches Engagement durch Qualifizierung und Verbesserung der Bedingungen für die Ausübung stärken	Anzahl Projekte	9

Wachstum und Innovation:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	Erhöhung der wirtschaftlichen Aktivitäten und Wertschöpfung; neue Wertschöpfungsketten, Innovations- und Gründungsanreize	Anzahl Unternehmensneugründungen / Start-Ups Neue Ketten	6
<input type="checkbox"/>	Qualifizierung und Vernetzung touristischer Angebote, Stärkung des regionalen Marketings	Anzahl touristischer Kooperationen	6
<input type="checkbox"/>	Innovative Lösungen für die Inwertsetzung und den Erhalt von touristischen Infrastrukturen	Anzahl an Konzepten und Projekten	5

Bildung:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input type="checkbox"/>	Vernetzung im Bildungs- und Kulturbereich, Schaffung einer höheren Transparenz bezüglich des vorhandenen Angebots	Teilnehmer an Vernetzungsveranstaltungen mit Bildungs- und/oder Kulturbezug	50
<input checked="" type="checkbox"/>	Verbesserung der Übergänge im lebenslangen Bildungsweg	Anzahl Projekte	5

Schwerpunkt- und kernthemenübergreifende Ziele:

	<u>Schwerpunktziele</u>	<u>Schwerpunktindikatoren</u>	<u>Zielwert bis 2020</u>
<input checked="" type="checkbox"/>	Stärkung regionale Ausrichtung und Identität - Projekte mit min. teilregionalem Bedarf und entsprechender Ausrichtung (als Richtwert gelten 30 % der Regionsfläche oder Einwohnerzahl)	Mindestens 50 % der Fördersumme aller Projekte	50 %
<input checked="" type="checkbox"/>	Entwicklung / Erprobung modellhafter Ansätze (Konzepte, Aktivitäten und Umsetzungsprojekte mit Modellcharakter in der Region)	Anzahl an Projekten: - vorbereitend - umsetzend	6 6
<input checked="" type="checkbox"/>	<i>Schaffung von Arbeitsplätzen im ländlichen Raum</i>	<i>Anzahl geschaffener Arbeitsplätze</i>	10

Weitere Anmerkungen:

Ort, Datum:

Eutin, 25.11.2021

Stempel + Unterschrift des Antragstellers:

Sparkassen-Stiftung Ostholstein

Bei Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Günter Möller
Regionalmanager der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V.
c/o Haus des Kurgastes
Bahnhofstr. 4 A
23714 Bad Malente-Gremsmühlen
Tel.: 0 45 23 / 8 83 72 67 Fax: 0 45 23 / 8 83 72 68
e-mail: moeller@aktivregion-shs.de

A group of five children are standing in a garden behind a raised wooden bed. They are smiling and waving their hands. The garden bed contains various green plants and seedlings. In the background, there is a brick wall, a wooden fence, and some yellow plastic chairs.

**Präsentation
Erlebnis Küchengarten auf
Tour**

Projektidee

:

-
- Wenn im Zuge der Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie die Kinder der Region nicht nach Eutin in den Küchengarten kommen können, dann fährt der Küchengarten eben zu den Kindern.







Unsere Intention:



- Gelebte Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE): den Kindern die Möglichkeit bieten aktiv zu werden und dadurch nachhaltig zu lernen
- Herkunft unserer Lebensmittel: Wie wächst unser Obst und Gemüse und wieviel Arbeit steckt eigentlich darin?
- Selber machen/anpflanzen für mehr Wertschätzung für Lebensmittel und die Bereitschaft neue Geschmäcker auszuprobieren

Unser Beitrag:



- Pädagogische Betreuung bei der Pflanzung + Infomaterial während des gesamten Kita-Jahres
- Aussuchen und Bereitstellung der Sämereien und Jungpflanzen
- Unterstützung beim Bau von Hochbeeten und Gartenmöglichkeiten vor Ort

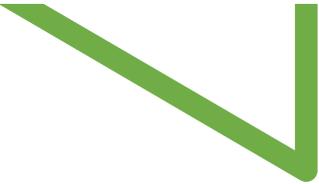






Umsetzung:

- Zielgruppe: Kitas und Grundschulklassen 1 + 2 aus der Aktivregion
- Vormittags- und Nachmittagsangebote möglich
- Mind. zwei Einsätze pro Kita/Jahr gewünscht
- Patenschaft mit Zeitspendern der lokalen Bürgerstiftung angestrebt



Zahlen:

Posten	Kosten
Pädagogische Fachkraft im Umfang von 1 bis 1,5 MAK (vom 01.01.2022 bis 31.12.2023 (inkl. AG-Anteil))	112.000 €
Fahrtkosten (Fahrtkostenpauschale bzw. ggf. Mietkosten Fahrzeug)	1.000 €
Hochbeete	12.000 €
Gesamtkosten:	125.000 €
Beantragte Fördersumme (80 %)	100.000 €
Eigenanteil (20 %)	25.000 €





Vielen Dank!

Mehr Infos in der Projektskizze (Stand August 2021)